

Antrag

der Abgeordneten Frau Dr. Hamm-Brücher, Frau Adler, Dr. Ahrens, Baum, Frau Becker-Inglau, Frau Eid, Funke, Frau Ganseforth, Frau Garbe, Graf, Frau Hämmerle, Frau Dr. Hartenstein, Dr. Hauchler, Heimann, Dr. Hornhues, Irmer, Frau Kelly, Kißlinger, Koltzsch, Kühbacher, Leidinger, Lennartz, Frau Matthäus-Maier, Dr. Mechtersheimer, Dr. Mertens (Bottrop), Müller (Pleisweiler), Frau Nickels, Frau Dr. Niehuis, Dr. Niese, Frau Odendahl, Paintner, Reimann, Rind, Frau Rust, Frau Saibold, Frau Schmidt (Nürnberg), Dr. Schöffberger, Schröer (Mülheim), Frau Dr. Segall, Frau Simonis, Dr. Soell, Frau Terborg, Toetemeyer, Frau Unruh, Verheugen, Volmer, Wiefelspütz, von der Wiese, Frau Wollny

Wiederaufnahme der Kabinettsberichterstattung

Der Bundestag wolle beschließen:

Nach der Sommerpause 1987 wird der abgebrochene Versuch der Kabinettsberichterstattung mit anschließender Fragestunde in neugestalteter Form wiederaufgenommen.

Hierbei ist sicherzustellen, daß vom Parlament alle Themen der jeweiligen Kabinettsitzung erörtert werden können und daß – analog zur Fragestunde des britischen Unterhauses – alle zuständigen Minister, in der Regel auch der Bundeskanzler, anwesend sind.

Die eigentliche Kabinettsberichterstattung soll kürzer gehalten werden als beim ersten Versuch. Die Zeit der Fragemöglichkeiten für Abgeordnete soll entsprechend verlängert werden.

Bonn, den 7. Mai 1987

Frau Dr. Hamm-Brücher
Frau Adler
Dr. Ahrens
Baum
Frau Becker-Inglau
Frau Eid
Funke
Frau Ganseforth
Frau Garbe
Graf
Frau Hämmerle

Frau Dr. Hartenstein
Dr. Hauchler
Heimann
Dr. Hornhues
Irmer
Frau Kelly
Kißlinger
Koltzsch
Kühbacher
Leidinger
Lennartz

Weitere Unterschriften umseitig

Frau Matthäus-Maier
Dr. Mechtersheimer
Dr. Mertens (Bottrop)
Müller (Pleisweiler)
Frau Nickels
Frau Dr. Niehuis
Dr. Niese
Frau Odendahl
Paintner
Reimann
Rind
Frau Rust
Frau Saibold
Frau Schmidt (Nürnberg)
Dr. Schöffberger
Schröer (Mülheim)
Frau Dr. Segall
Frau Simonis
Dr. Soell
Frau Terborg
Toetemeyer
Frau Unruh
Verheugen
Volmer
Wiefelspütz
von der Wiese
Frau Wollny